

# **SHI-PRODUKTPASS**

Produkte finden - Gebäude zertifizieren

SHI-Produktpass-Nr.:

12730-10-1016

# GS231 Sanitär-Silikon

Warengruppe: Silikon



Tremco CPG Germany Werner-Haepp-Str. 1 92439 Bodenwoehr



### Produktqualitäten:

















**Helmut Köttner** Wissenschaftlicher Leiter Freiburg, den 08.04.2025



GS231 Sanitär-Silikon

SHI Produktpass-Nr.:

## 12730-10-1016



## Inhalt

SHI-Produktbewertung 2024	1
Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude	2
EU-Taxonomie	3
■ DGNB Neubau 2023	4
■ DGNB Neubau 2018	5
■ BNB-BN Neubau V2015	6
■ BREEAM DE Neubau 2018	7
Produktsiegel	8
Rechtliche Hinweise	9
Technisches Datenblatt/Anhänge	10

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.







SHI Produktpass-Nr.:

GS231 Sanitär-Silikon

12730-10-1016





# SHI-Produktbewertung 2024

Seit 2008 etabliert die Sentinel Holding Institut GmbH (SHI) einen einzigartigen Standard für schadstoffgeprüfte Produkte. Experten führen unabhängige Produktprüfungen nach klaren und transparenten Kriterien durch. Zusätzlich überprüft das unabhängige Prüfunternehmen SGS regelmäßig die Prozesse und Aktualität.

Kriterium	Produktkategorie	Schadstoffgrenzwert	Bewertung
SHI-Produktbewertung	Dichtstoffe und Klebstoffe	TVOC ≤ 300 µg/m³ Formaldehyd ≤ 24 µg/m³	Schadstoffgeprüft
Gültig bis: 09.08.2029			



SHI Produktpass-Nr.:

## GS231 Sanitär-Silikon

12730-10-1016





# Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude

Das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude, entwickelt durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB), legt Anforderungen an die ökologische, soziokulturelle und ökonomische Qualität von Gebäuden fest. Das Sentinel Holding Institut prüft Bauprodukte gemäß den QNG-Anforderungen für eine Zertifizierung und vergibt das QNG-ready Siegel. Das Einhalten des QNG-Standards ist Voraussetzung für den KfW-Förderkredit. Für bestimmte Produktgruppen hat das QNG derzeit keine spezifischen Anforderungen definiert. Diese Produkte sind als nicht bewertungsrelevant eingestuft, können jedoch in QNG-Projekten genutzt werden.

Kriterium	Pos. / Bauproduktgruppe	Betrachtete Stoffe	QNG Freigabe
3.1.3 Schadstoffvermeidung in Baumaterialien	4.1 Bauseitig verarbeitete Kleb- und Dichtstoffe (Acrylate und Silikone) in Innenräumen	VOC / Emissionen / gefährliche Stoffe / SVHC / Chlorparaffine / Biozide (Produktart 7 und 9 nach 528/2012/EG)	QNG-ready
Nachweis: Herstellererkläru	ing vom 01.10.2024		
Bewertungsdatum: 15.10.20	024		

www.sentinel-holding.eu



Produkt<sup>,</sup>

SHI Produktpass-Nr.:

## GS231 Sanitär-Silikon

12730-10-1016





Die EU-Taxonomie klassifiziert wirtschaftliche Aktivitäten und Produkte nach ihren Umweltauswirkungen. Auf der Produktebene gibt es gemäß der EU-Verordnung klare Anforderungen zu Formaldehyd und flüchtigen organischen Verbindungen (VOC). Die Sentinel Holding Institut GmbH kennzeichnet qualifizierte Produkte, die diesen Standard erfüllen.

Kriterium	Produkttyp	Betrachtete Stoffe	Bewertung
DNSH - Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung		Stoffe nach Anlage C	EU-Taxonomie konform
Nachweis: Sicherheitsdaten	blatt vom 06.03.2023		
Bewertungsdatum: 17.10.20	024		

www.sentinel-holding.eu



Produkt<sup>,</sup>

SHI Produktpass-Nr.:

## GS231 Sanitär-Silikon

12730-10-1016





Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude. Die Version 2023 setzt hohe Standards für ökologische, ökonomische, soziokulturelle und funktionale Aspekte während des gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt	11 Verklebungen und Abdichtungen im Innenraum	VOC und Oximfreiheit	Qualitätsstufe: 4
<b>Nachweis:</b> EC1+ Zertifikat vom 09.08.2024 (Nr. 5407/23.05.07). Herstellererklärung vom 01.10.2024			
Bewertungsdatum: 22.10.20	024		

Kriterium	Bewertung
SOC 1.2 Innenraumluftqualität	Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen
Nachweis: SHI Schadstoffgeprüft	
Bewertungsdatum: 22.10.2024	



SHI Produktpass-Nr.:

## GS231 Sanitär-Silikon

12730-10-1016





## **DGNB Neubau 2018**

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt	12 Kleinflächige Verklebungen mechanisch belasteter Fugen; nicht betrachtet werden hier die Bereiche Glasbau, Fassade und Brandschutz	Chlorparaffine, Lösemittel, KWS	Qualitätsstufe: 4
Nachweis: Herstellererkläru	ing vom 17.02.2025		
Bewertungsdatum: 26.02.2	025		



SHI Produktpass-Nr.:

## GS231 Sanitär-Silikon

12730-10-1016





Das Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen ist ein Instrument zur Bewertung von Büro- und Verwaltungsgebäuden, Unterrichtsgebäuden, Laborgebäuden sowie Außenanlagen in Deutschland. Das BNB wurde vom damaligen Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) entwickelt und unterliegt heute dem Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen.

Kriterium	Pos. / Bauprodukttyp	Betrachtete Schadstoffgruppe	Qualitätsniveau
1.1.6 Risiken für die lokale Umwelt	8 Kleb- und Dichtstoffe aus PU, SMP (silanmodifizierte Polymere), Acrylat (einschließlich Dispersionsklebstoffe) oder Silikon	VOC / gefährliche Stoffe / Biozide	Qualitätsniveau 5
Nachweis: EC1+ Zertifikat vo 01.10.2024	om 27.09.2024 (Nr. 10957/23.05.07).	Herstellererklärung vom	

Bewertungsdatum: 22.10.2024



SHI Produktpass-Nr.:

## GS231 Sanitär-Silikon

12730-10-1016





## BREEAM DE Neubau 2018

BREEAM (Building Research Establishment Environmental Assessment Methodology) ist ein britisches Gebäudebewertungssystem, welches die Nachhaltigkeit von Neubauten, Sanierungsprojekten und Umbauten einstuft. Das Bewertungssystem wurde vom Building Research Establishment (BRE) entwickelt und zielt darauf ab, ökologische, ökonomische und soziale Auswirkungen von Gebäuden zu bewerten und zu verbessern.

Kriterium	Produktkategorie	Betrachtete Stoffe	Qualitätsstufe
Hea oz Qualität der Innenraumluft	Kleb- und Dichtstoffe für den Innenraumbereich (einschließlich Bodenbelagsklebstoffe)	Emissionen: Formaldehyd, TVOC, Krebserregende Stoffe	normale Qualität
Nachweis: EC1+ Zertifikat v	om 27.09.2024 (Nr. 10957/23.05.07)		
Bewertungsdatum: 22.10.2	024		



SHI Produktpass-Nr.:

## GS231 Sanitär-Silikon

12730-10-1016



# Produktsiegel

In der Baubranche spielt die Auswahl qualitativ hochwertiger Materialien eine zentrale Rolle für die Gesundheit in Gebäuden und deren Nachhaltigkeit. Produktlabels und Zertifikate bieten Orientierung, um diesen Anforderungen gerecht zu werden. Allerdings besitzt jedes Zertifikat und Label eigene Prüfkriterien, die genau betrachtet werden sollten, um sicherzustellen, dass sie den spezifischen Bedürfnissen eines Bauvorhabens entsprechen.



Im Bereich Bodenverlegewerkstoffe ist das Emicode-Prüfzeichen des von Herstellern getragenen Vereins GEV – Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e. V., relevant. Die emissionsärmsten Produkte tragen das Zeichen EC1plus.



Produkte mit dem QNG-ready Siegel des Sentinel Holding Instituts eignen sich für Projekte, für welche das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) angestrebt wird. QNG-ready Produkte erfüllen die Anforderungen des QNG Anhangdokument 3.1.3 "Schadstoffvermeidung in Baumaterialien". Das KfW-Kreditprogramm Klimafreundlichen Neubau mit QNG kann eine höhere Fördersumme ermöglichen.



Dieses Produkt ist schadstoffgeprüft und wird vom Sentinel Holding Institut empfohlen. Gesundes Bauen, Modernisieren und Betreiben von Immobilien erfolgt dank des Sentinel Holding Konzepts nach transparenten und nachvollziehbaren Kriterien.

www.sentinel-holding.eu



SHI Produktpass-Nr.:

## GS231 Sanitär-Silikon

12730-10-1016



## Rechtliche Hinweise

(\*) Die Kriterien dieses Steckbriefs beziehen sich auf das gesamte Bauobjekt. Die Bewertung erfolgt auf der Ebene des Gebäudes. Im Rahmen einer sachgemäßen Planung und fachgerechten Installation können einzelne Produkte einen positiven Beitrag zum Gesamtergebnis der Bewertung leisten. Das Sentinel Holding Institut stützt sich einzig auf die Angaben des Herstellers.

Alle Kriterien finden Sie unter:

https://www.sentinel-holding.eu/de/Themenwelten/Pr%C3%BCfkriterien%2of%C3%BCr%2oProdukte

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.





## Herausgeber

Sentinel Holding Institut GmbH Bötzinger Str. 38 79111 Freiburg im Breisgau Tel.: +49 761 59048170 info@sentinel-holding.eu www.sentinel-holding.eu Seite: 1/10

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 06.03.2023 Versionsnummer 22 (ersetzt Version 21) überarbeitet am: 06.03.2023

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

· 1.1 Produktidentifikator

· Handelsname: illbruck GS231

· Artikelnummer: T-I-GS231

· 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· Verwendung des Stoffes / des Gemisches

Fugendichtstoff

Klebstoff

- · 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
- · Hersteller/Lieferant:

Tremco CPG Germany GmbH Zweigniederlassung Traunreut Traunring 65, D - 83301 Traunreut

Tel: +49 (0) 8669 34100, Fax: +49 (0) 8669 9784

msds@cpg-europe.com

Auskunftgebender Bereich:

Tremco CPG Germany GmbH

Werner-Haepp-Straße 1, D - 92439 Bodenwöhr T: +49 (0) 9434 2080, F: +49 (0) 9434 208230 www.cpg-europe.com, info-de@cpg-europe.com

• 1.4 Notrufnummer: Giftnotrufzentrale München, 24 Stunden täglich: +49 (0) 89/19240

### **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft.

- · 2.2 Kennzeichnungselemente
- · Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entfällt
- · Gefahrenpiktogramme entfällt
- · Signalwort entfällt
- Gefahrenhinweise entfällt
- · Ergänzende Informationen:

EUH208 Enthält 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

- · 2.3 Sonstige Gefahren
- · Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · PBT: Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.

DE

Seite: 2/10

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 06.03.2023 Versionsnummer 22 (ersetzt Version 21) überarbeitet am: 06.03.2023

Handelsname: illbruck GS231

(Fortsetzung von Seite 1)

#### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- · 3.2 Gemische
- · Beschreibung: Polydimethylsiloxan mit anorganischen Füllstoffen und Acetoxysilan-Vernetzer

· Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 17689-77-9 EINECS: 241-677-4 Reg.nr.: 01-2119881778-15-xxxx	Triacetoxyethylsilan Skin Corr. 1B, H314; Eye Dam. 1, H318, EUH014	1-<5%
CAS: 26530-20-1 EINECS: 247-761-7	2-Octyl-2H-isothiazol-3-on Acute Tox. 3, H301; Acute Tox. 3, H311; Acute Tox. 2, H330; Skin Corr. 1, H314; Eye Dam. 1, H318; Aquatic Acute 1, H400 (M=100); Aquatic Chronic 1, H410 (M=100); Skin Sens. 1A, H317, EUH071 ATE: LD50 oral: 125 mg/kg     LD50 dermal: 311 mg/kg     LC50/4 h inhalativ: 0,27 mg/L Spezifische Konzentrationsgrenze:     Skin Sens. 1A; H317: C≥ 0,0015 %	

#### · SVHC -

#### · Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

Während der Aushärtung des Produktes werden durch Reaktion mit Luftfeuchtigkeit folgende Stoffe erzeugt und freigesetzt:

Essigsäure (CAS 64-19-7)

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- · 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
- · Allgemeine Hinweise: Betroffene an die frische Luft bringen.
- · Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- · Nach Hautkontakt:

Mit Tuch oder Papier von der Haut entfernen. Betroffene Stellen anschließend mit Wasser und Seife abwaschen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

· Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

- · Hinweise für den Arzt: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Seite: 3/10

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 06.03.2023 Versionsnummer 22 (ersetzt Version 21) überarbeitet am: 06.03.2023

Handelsname: illbruck GS231

(Fortsetzung von Seite 2)

#### · 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- · 5.1 Löschmittel
- · Geeignete Löschmittel:

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

· 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- · 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
- · Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

#### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

## · 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

· 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

· 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Mechanisch aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

· 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Durch Reaktion mit Wasserdampf (Luftfeuchtigkeit) werden Spaltprodukte freigesetzt. Siehe hierzu Abschnitt 8.

### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

· 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

- · 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
- · Lagerung:
- · Anforderung an Lagerräume und Behälter: Keine besonderen Anforderungen.
- · Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich.
- · Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Keine.
- · Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -
- · Lagerklasse (Verband der Chemischen Industrie): 10

(Fortsetzung auf Seite 4)

Seite: 4/10

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 06.03.2023 Versionsnummer 22 (ersetzt Version 21) überarbeitet am: 06.03.2023

Handelsname: illbruck GS231

(Fortsetzung von Seite 3)

7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- · 8.1 Zu überwachende Parameter
- Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

- Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:
- · Zusätzliche Expositionsgrenzwerte bei möglichen Verarbeitungsgefahren:

Essigsäure (CAS 64-19-7)

CAS: 64-19-7 Essigsäure

AGW Langzeitwert: 25 mg/m³, 10 ml/m³

2(I); DFG, EU, Y

- · Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.
- · 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
- Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- · Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung
- · Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**Atemschutz** 

Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

Filter ABEK

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

· Handschutz

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

#### **Handschuhmaterial**

Nicht anwendbar.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

#### **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Nicht anwendbar.

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· Augen-/Gesichtsschutz Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Seite: 5/10

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 06.03.2023 Versionsnummer 22 (ersetzt Version 21) überarbeitet am: 06.03.2023

Handelsname: illbruck GS231

(Fortsetzung von Seite 4)

· Körperschutz:



Arbeitsschutzkleidung

#### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

- Aggregatzustand Flüssig

· Farbe Gemäß Produktbezeichnung

Geruch: nach EssigGeruchsschwelle: Nicht bestimmt.

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:
Nicht bestimmt.
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich Nicht anwendbar.

Entzündbarkeit Nicht anwendbar.

· Untere und obere Explosionsgrenze

Untere: Nicht bestimmt.
Obere: Nicht bestimmt.

· Flammpunkt: >151 °C

· Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt.

· **pH-Wert:** Gemisch ist nichtpolar/aprotisch.

· Viskosität:

· Kinematische Viskosität Nicht bestimmt.

· Löslichkeit

· Wasser: Vollständig mischbar.

· Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-

Wert) Nicht bestimmt.

Dampfdruck bei 20 °C: < 0,1 hPa (CAS: 70131-67-8

Dihydroxypolydimethylsiloxan)

· Dichte und/oder relative Dichte

Dichte bei 20 °C: 1,04 g/cm³
 Relative Dichte Nicht bestimmt.
 Dampfdichte Nicht bestimmt.

9.2 Sonstige Angaben

· Aussehen:

· Form: Pastös

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und

**Umweltschutz sowie zur Sicherheit** 

Zündtemperatur
 Explosive Eigenschaften:
 Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
 Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Lösemittelgehalt:

· **VOC (EU)** 0,2 g/l

(Fortsetzung auf Seite 6)

Seite: 6/10

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 06.03.2023 Versionsnummer 22 (ersetzt Version 21) überarbeitet am: 06.03.2023

Handelsname: illbruck GS231

	(Fortsetzung von Seite 5)
· VOC (EU)	0,02 %
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.
Angaben über physikalische Gefahrenklassen	
Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mi	t
Explosivstoff	entfällt
Entzündbare Gase	entfällt
· Aerosole	entfällt
· Oxidierende Gase	entfällt
· Gase unter Druck	entfällt
· Entzündbare Flüssigkeiten	entfällt
Entzündbare Feststoffe	entfällt
Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische	entfällt
Pyrophore Flüssigkeiten	entfällt
Pyrophore Feststoffe	entfällt
Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische	entfällt
· Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasse	r
entzündbare Gase entwickeln	entfällt
· Oxidierende Flüssigkeiten	entfällt
Oxidierende Feststoffe	entfällt
· Organische Peroxide	entfällt
· Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe	
und Gemische	entfällt
· Desensibilisierte Stoffe/Gemische und	
Erzeugnisse mit Explosivstoff	entfällt

#### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- · 10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.2 Chemische Stabilität
- Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

- · 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- · 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Bei sachgemäßer Lagerung keine.

Ab ca. 150 °C werden durch oxidativen Abbau geringe Mengen Formaldehyd abgespalten.

### **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

- · 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
- Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Seite: 7/10

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 06.03.2023 Versionsnummer 22 (ersetzt Version 21) überarbeitet am: 06.03.2023

Handelsname: illbruck GS231

(Fortsetzung von Seite 6)

· Einstufu	· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:	
CAS: 26	530-20-1 2	-Octyl-2H-isothiazol-3-on
Oral	LD50	125 mg/kg (ATE)
	ATE	125 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	311 mg/kg (ATE)
	ATE	311 mg/kg (Ratte)
Inhalativ	LC50/4 h	0,27 mg/L (ATE)
	ATE	0,27 mg/l (Ratte)

#### Atz-/Reizwirkung auf die Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- · Keimzellmutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- · Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · 11.2 Angaben über sonstige Gefahren
- Endokrinschädliche Eigenschaften

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- · 12.1 Toxizität
- · Aquatische Toxizität:

CAS: 26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on

EC50/48 h 0,42 mg/L (daphnia magna)

0,00129 mg/L (53)

- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Sonstige Hinweise: Das Produkt ist biologisch nicht abbaubar.
- · 12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · PBT: Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Seite: 8/10

### Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 06.03.2023 Versionsnummer 22 (ersetzt Version 21) überarbeitet am: 06.03.2023

Handelsname: illbruck GS231

(Fortsetzung von Seite 7)

#### · 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

- · 12.7 Andere schädliche Wirkungen
- Weitere ökologische Hinweise:
- · Allgemeine Hinweise: Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

#### **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

- · 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
- · Empfehlung:

Nicht ausgehärtetes Produkt darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden und nicht in die Kanalisation gelangen. Zur Beseitigung Produktbehältnisse öffnen und so lange an der frischen Luft stehen lassen, bis die Reaktion vollständig abgeschlossen ist (d.h. kein Geruch mehr feststellbar ist). Danach entsorgen wie ausgehärtetes Produkt.

Ausgehärtetes Produkt kann zusammen mit Hausmüll deponiert werden. Die jeweils zutreffenden behördlichen Vorschriften sind zu beachten.

#### · Europäisches Abfallverzeichnis

08 04 10 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen

- Ungereinigte Verpackungen:
- Empfehlung:

Verpackungen sind restlos zu entleeren (tropffrei, rieselfrei, spachtelrein) und unter Beachtung der jeweils geltenden örtlichen bzw. nationalen Bestimmungen bevorzugt einer Wiederverwendung oder Verwertung zuzuführen.

#### **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

- · 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer
- · ADR, ADN, IMDG, IATA entfällt
- 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
- · ADR, ADN, IMDG, IATA entfällt
- · 14.3 Transportgefahrenklassen
- · ADR, ADN, IMDG, IATA
- · Klasse entfällt
- 14.4 Verpackungsgruppe
- · ADR, IMDG, IATA entfällt
- 14.5 Umweltgefahren:
- · Marine pollutant: Nein
- · 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den

Verwender Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 9)

Seite: 9/10

### Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 06.03.2023 Versionsnummer 22 (ersetzt Version 21) überarbeitet am: 06.03.2023

Handelsname: illbruck GS231

(Fortsetzung von Seite 8)

· 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg

**gemäß IMO-Instrumenten** Nicht anwendbar.

· UN "Model Regulation": entfällt

#### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

· 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008

VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 18. Dezember 2006

VERORDNUNG (EU) 2020/878 DER KOMMISSION vom 18. Juni 2020

Die Listen der endokrinen Disruptoren I, II, III (www.edlists.org)

2001/118/EG über ein Abfallverzeichnis

2008/98/EG über Abfälle

· Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- · VERORDNUNG (EU) 2019/1148
- · Anhang I BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

CAS: 108-24-7 Essigsäureanhydrid

2A

Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

CAS: 108-24-7 Essigsäureanhydrid

2

- · Nationale Vorschriften:
- · Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.
- · Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Gemäß Paragraph 14 GefahrstoffV muß der jeweilige Arbeitgeber seine Beschäftigten über die beim Umgang mit diesem Produkt bestehenden Gefahren durch Erstellung einer Betriebsanweisung informieren.

- · Technische Regeln für Gefahrstoffe:
- · Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57 Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 10)

Seite: 10/10

### Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Versionsnummer 22 (ersetzt Version 21) Druckdatum: 06.03.2023 überarbeitet am: 06.03.2023

Handelsname: illbruck GS231

(Fortsetzung von Seite 9)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

#### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

#### Relevante Sätze

- H301 Giftig bei Verschlucken.
- H311 Giftig bei Hautkontakt.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- Lebensgefahr bei Einatmen. H330
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

EUH014 Reagiert heftig mit Wasser.

EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.

- Datum der Vorgängerversion: 27.01.2022
- Versionsnummer der Vorgängerversion: 21

#### Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

SVHC: Substances of Very High Concern

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3 Acute Tox. 2: Akute Toxizität – Kategorie 2

Skin Corr. 1: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1

Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung - Kategorie 1B

Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung - Kategorie 1

Skin Sens. 1A: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1A

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend - Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend - Kategorie 1

· \* Daten gegenüber der Vorversion geändert

DF

#### Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e.V.



#### Lizenzerteilung zur Führung des EMICODE

Lizenzierungs-Nummer: 5407/23.05.07 Für den Artikel illbruck GS231

der Firma Tremco CPG Germany GmbH

wird auf Antrag vom 02.09.2014

unter Bezugnahme auf die Einstufung gemäß den nach § 10 der GEV-Zeichensatzung festgelegten Richtlinien

namens der Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e.V. für den oben genannten Artikel nach § 5 Abs. 4 der GEV-Zeichensatzung die Lizenz zur Führung des GEV-Zeichens



erteilt. Damit erfüllt dieser Artikel die rückseitig aufgeführten Kriterien. Die Firma ist ordentliches Mitglied der GEV.

**OM038 09.08.2024** gültig bis 09.08.2029

Der Geschäftsführer Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e.V. Völklinger Straße 4 · D-40219 Düsseldorf

#### Hinweise zu den Voraussetzungen über die Vergabe der Lizenz für den EMICODE

Das gemäß vorseitiger Lizenz eingestufte Produkt hat nach der Satzung und den Richtlinien des Technischen Beirats der GEV u.a. den folgenden Kriterien zu genügen:

- Das Produkt entspricht allen gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere denen des Chemikalienrechtes und seiner Verordnungen.
- Das Produkt ist nach der Definition der TRGS 610 lösemittelfrei, sofern es sich nicht um ein Oberflächenprodukt handelt. Soweit es einer Produktgruppe nach GISCODE zuzuordnen ist, wird diese angegeben.
- Für das Produkt wird ein Sicherheitsdatenblatt nach lokalem Recht in der jeweils aktuellen Fassung erstellt.
- Krebserregende, erbgutverändernde oder fruchtschädigende Stoffe der Klassen 1A und 1B werden dem Produkt bei der Herstellung nicht zugesetzt.
- Die Prüfung des Produktes erfolgt nach der definierten "GEV-Prüfmethode". Die VOC-Bestimmung wird dabei in einer Prüfkammer nach dem Tenax-Thermodesorptions-Verfahren mit nachgeschalteter GC/MS-Analyse durchgeführt.
- Die Einstufung in EMICODE-Klassen erfolgt entsprechend den nachstehenden Bezeichnungen und TVOC/TSVOC-Konzentrationsbereichen. Zur Produktkennzeichnung ist die zutreffende EMICODE-Klasse zu verwenden:

#### 1) Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte

Parameter	EC 1 <sup>PLUS</sup>	EC 1	EC 2		
Farameter	max. zulässige Konzentration [µg/m³]				
TVOC nach 3 Tagen	<u>&lt;</u> 750	<u>&lt;</u> 1000	<u>≤</u> 3000		
TVOC nach 28 Tagen	≤ 60	<u>≤</u> 100	<u>≤</u> 300		
TSVOC nach 28 Tagen	<u>≤</u> 40	<u>≤</u> 50	<u>≤</u> 100		
R-Wert basierend auf AgBB-NIK-Werten nach 28 Tagen	<u>≤</u> 1	-	-		
Summe der nicht bewertbaren VOC	<u>≤</u> 40	-	-		
Formaldehyd nach 3 Tagen	<u>≤</u> 50	<u>≤</u> 50	<u>≤</u> 50		
Acetaldehyd nach 3 Tagen	<u>≤</u> 50	<u>&lt;</u> 50	<u>≤</u> 50		
Summe von Form- und Acetaldehyd	≤ 0,05 ppm	≤ 0,05 ppm	≤ 0,05 ppm		
Summe von flüchtigen K1A/K1B Stoffen nach 3 Tagen	< 10	< 10	< 10		
Jeder flüchtige K1A/K1B Stoff nach 28 Tagen	< 1	< 1	< 1		

#### 2) Oberflächenbehandlungsmittel für Parkett, mineralische Böden und elastische Bodenbeläge

Parameter	EC 1PLUS	EC 1	EC 2		
Farameter	max. zulässige Konzentration [µg/m³]				
Summe TVOC + TSVOC nach 28 Tagen	≤ 100 davon max. 40 SVOC	≤ 150 davon max. 50 SVOC	≤ 400 davon max. 100 SVOC		
Formaldehyd nach 3 Tagen	≤ 50	<u>≤</u> 50	<u>≤</u> 50		
Acetaldehyd nach 3 Tagen	≤ 50	<u>&lt;</u> 50	<u>≤</u> 50		
Jeder flüchtige K1A/K1B Stoff nach 3 Tagen	< 10	< 10	< 10		
Jeder flüchtige K1A/K1B Stoff nach 28 Tagen	< 1	< 1	< 1		

## **DGNB- und QNG-Kriterienmatrix mit Produkt-Einstufung**

DGNB-Kriterienmatrix: Version 23.3 Stand: 01.10.2024 QNG\_GMS-313 Anlage3 Version 1.3 vom 28.07.2023



	Relevante Bauteile/Bau- Materialien/Flächen	<u>Bereich</u>	Betrachtete Stoffe/Aspekte	Qualitätsstufe 1	Qualitätsstufe 2	Qualitätsstufe 3	Qualitätsstufe 4	Position	QNG-Anforderungen
Nr. 11	Verklebungen und Abdichtungen im Innenraum nicht betrachtet werden hier die Bereiche Glasbau, Fassade und Brandschutz	Dichtungsmassen, Dichtstoffe, Klebstoffe für punkt und linienförmige Verklebungen von Bauteilen im Innenraum: - mechanisch belastete Fugen - Sockelleisten - Türschienen - Stützenkleber (Doppeloder Hohlboden) - Lüftungskanäle  Gemeint sind Acrylatdichtstoffe / -kleber, Silikondichtstoffe, PU-Kleber und silanmodifizierte Polymere	VVOC, VOC, SVOC Emissionen und Gehalt an Oximen	GISCODE PU10, PU20, RS10, DA20, DSE20, DSA20, DSO20, DH20 oder DSC20	GISCODE PU10, PU20, RS10, DA20, DSE20, DSA20, DSO20, DH20 oder DSC20	GISCODE PU10, PU20, RS10, DA20, DSE20, DSA20, DSO20, DH20 oder DSC20 und EMICODE EC1 PLUS	GISCODE PU10, PU20, RS10, DA20, DSE20, DSA20, DSO20, DH20 oder DSC20 und EMICODE EC1 PLUS	Pos. 4.1/4.2/4.3	Chlorparaffine ≤ 0,10 %  Deklaration biozider Wirkstoffe in Silikonen  Chlorparaffine, TCEP, PBB und PBDE ≤ 0,10 % lösemittelfrei oder  GISCODE PU10, PU 20, PU40 (ALT) bzw. PU50 (ALT)
illbruck Produkt		Registrierungscode DGNB							
illbruck FA425	Multi-Silikon		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck GS231	Sanitär-Silikon	EC5CWW	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck LD702	Acryl		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
Nr. 13	Montagekleb- und Dichtstoffe an der Fassade, Fenstern und Außentüren (bauseitig)	Klebstoff für die Herstellung der Luftdichtheit an der Fassade innen und außen: z.B. PU, PU-Hybrid, MS- Polymer, SMP o.ä.	Halogenierte Teibmittel, Chlorparaffine und Emissionen	<0,1% halogenierte Treibmittel	<0,1% halogenierte Treibmittel	+ MCCPs + LCCPs) < 0,1 % und halogenierte Treibmittel < 0,1 %undEMICODE EC1, EC1PLUS, EC1-R oder	Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCCPs) < 0,1 % und halogenierte Treibmittel < 0,1 %undEMICODE EC1, EC1PLUS, EC1-R oder EC1PLUS-RoderVOC < 1 %	Pos. 4.1/4.2/4.3	Chlorparaffine ≤ 0,10 % Deklaration biozider Wirkstoffe in Silikonen Chlorparaffine, TCEP, PBB und PBDE ≤ 0,10 % lösemittelfrei oder GISCODE PU10, PU 20, PU40 (ALT) bzw. PU50 (ALT)
illbruck Produkt		Registrierungscode DGNB							
illbruck SP025	Fenster-Folienkleber Öko	SFEMDK	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck SP351	Fenstermontage-Kleber	CE4XCL	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck SP525	Hochbaufugen Dichtstoff	K9ZECH	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt		erfüllt
illbruck SP925									

Nr. 25	Dachabdichtung, Bauwerksabdichtung gegen Erdreich/Wasser/Feuchte, Bitumendickbeschichtung und Dämmstoffmontage	Kalt verarbeitbare Produkte zur Beschichtung (z.B. Vorstriche) und Hilfsstoffe zur Belegung (z.B. Kleber, Versiegelungen	Bitumen	GISCODE BBP10 oder BBP20	GISCODE BBP10 oder BBP20	GISCODE BBP10	GISCODE BBP10	
illbruck Produkt		Registrierungscode DGNB						
illbruck ME110	Allwetterfolie	RZ2GFF	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	
			2011	Orrain	on and	orrain.	orrain.	
Nr. 38	Montageschäume, die nicht die Anforderungen nach B1 bzw. ≥ C erfüllen müssen (außer Verklebungen von Dämmstoffen)	Ort- und Montageschäume für die Montage von Aussentüren, Aussenfenstern sowie im Innenausbau, z.B. Türzargen	Halogenierte und sonstige Treibmittel, Lösemittel, Weichmacher, Flammschutzmittel	halogenierte Treibmittel <	Emicode EC1PLUS, und halogenierte Treibmittel < 0,1 % und Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCCPs) < 0,1 %, und TCEP < 0,1 %	Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCCPs) < 0,1 % und TCEP < 0,1 % und weichmacherfrei und halogenierten	Emicode EC1PLUS, und halogenierte Treibmittel < 0,1 % und Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCCPs) < 0,1 % und TCEP < 0,1 % und weichmacherfrei und halogenierten Flammschutzmittel < 0,1 %	ei von halogenierten Treibmitteln Kein UF-Schaum Chlorparaffine ≤ 0,10 %
illbruck Produkt		Registrierungscode DGNB						
illbruck JF100	Füll- und Dämmschaum Öko	D6EHHU	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt
illbruck FM210	Füll- und Dämmschaum Plus	5NRTXR	EC1+	erfüllt	erfüllt			erfüllt
illbruck FM230	Fenster- und Fassadenschaum Plus	RPLFUR	EC1+	erfüllt	erfüllt			erfüllt
illbruck FM710	2K-Montageschaum Plus	TXHGZ3	EC1+	erfüllt	erfüllt			erfüllt
Nr. 44 (V 2018)	Erzeugnisse aus Kunststoffen (werkseitig)	Außenwand und Dachabdichtung, Wandbekleidungen, Fenster, Elektrokabel: Kunststoff- Folien, Wandbeläge, Tapeten, Kunststoff- Fenster, Kabelummantelungen	SVHC Phthalate (Weichmacher)	?	?	SVHC ≤ 0,1 %	SVHC ≤ 0,1 %	
illbruck Produkt		Registrierungscode DGNB						
illbruck TP600	illmod 600	T98S4N	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	
illbruck TP654	illmod TRIO 1050		EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	
illbruck ME500	TwinAktiv	CH2SDG	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	
illbruck ME501	TwinAktiv HI	PCLTRM	EC1+	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	

erfüllt

CSUN43

EC1+

TwinAktiv VV

illbruck ME508

erfüllt

erfüllt

erfüllt





## **GS231**

### **SANITÄR-SILIKON PREMIUM**

SANITARY SEAL PRO 14-01-2025 / V 1

#### **Beschreibung**

Dieser 1-komponentige Silikondichtstoff ist aufgrund seiner sehr guten Feuchtraum-, Witterungs-, und Alterungsbeständigkeit speziell geeignet für Anwendungen im Sanitärbereich gemäß EN 15651 Teil 3, z.B. zum elastischen Abdichten von Anschluss- und Dehnungsfugen an gefliesten Wänden, an Badewannen, Brausetassen, Duschabtrennungen sowie für Abdichtungen im Küchenbereich und Metallbau-/Glasbereich.









### Eigenschaften und Hauptvorteile

- Hervorragende Modellierbarkeit
- Exzellente Glätteigenschaften
- 100% Silikon

- Schnelle Durchhärtung
- Hohe Kerbfestigkeit

#### Verpackung

310 ml Kartusche (12 pro Karton) 400 ml Beutel (20 pro Karton) 600 ml Beutel (20 pro Karton)

## Lieferprogramm und Primertabelle

Farbe	ArtNr. 310ml Kartusche	ArtNr. 400ml Schlauchbeutel	ArtNr. 600ml Schlauchbeutel	Oberfläche	Primervorschlag
transparent	397879	-	-	ABS	AT105
weiß	397880	398060	398123	Aluminium	+, AT105,AT120
sanitärweiß	397873	398062	-	Edelstahl	AT105
cremeweiß	397869 **)	-	-	Eloxal	AT105
altweiß	397844	398063	-	Emaille	+
pergamon	397897	-	-	Faserzement (Eternit)	AT101
grauweiß	397895	-	-	Fliesen, glasiert	+
bermudablau	397883 **)	-	-	Fliesen, unglasiert	+,AT101
silbergrau	397875	-	-	Glas	+
steingrau	397878	-	-	Holz, unbehandelt	AT105
lichtgrau	397866	398067	-	Polystrol (ungeschäumt)	AT105
manhattan	397867	398068	398124	Polyester GFK	+
telegrau	397856	398069	-	Polypropylen	AT120
perlgrau	397899	-	-	PVC-hart	AT105, AT120
hellgrau	397864	398071	-	PVC-weich	AT105, AT120
fugengrau	397855	-	-	Sanitäracryl	+, AT120
seidengrau	397893	398073	-		
Fortsetzung auf nächster	Seite				





## **GS231**

## **SANITÄR-SILIKON PREMIUM**

### Lieferprogramm und Primertabelle

Farbe	ArtNr. 310ml Kartusche	ArtNr. 400ml Schlauchbeutel	ArtNr. 600ml Schlauchbeutel	
zementgrau	397881	398074	398126	
mittelgrau	397868	-	-	
sandgrau	397872	-	-	
kieselgrau	397871	398106	-	
gelbgrau	397898	-	-	
achatgrau	397787	398108	398128	
flanellgrau	397900	-	-	
betongrau	397852	398110	-	
platingrau	397877	-	-	
staubgrau	397876	398112	-	
basaltgrau	397850	398113	-	
grau	397857	-	-	
nachtgrau	397887	-	-	
sandsteinbeige hell	397865	398115	-	
jasmin	397894	-	-	
anemone	397884	-	-	
sandsteinbeige	397849	398116	-	
cappuccino	397851	-	-	
ahorn	397845	-	-	
toffee	397891	-	-	
caramel	397854	-	-	
marone	397896	-	-	
vulcano	397853	-	-	
dunkelbraun	397892	-	-	
graphit	397885	398117	-	
schiefergrau	397847	398118 *)	-	
anthrazit	397846	398119	-	
schwarz	397874	-	-	

<sup>\*)</sup> keine Lagerware Mindestbest. 40 Karton.

Die vorstehenden Empfehlungen beziehen sich auf Einsatzgebiete mit normaler Witterungsbelastung und haben aufgrund der Vielfalt der möglichen Werkstoffvarianten orientierenden Charakter.

+ kein Primer erforderlich.

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden.

Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten.

<sup>\*\*)</sup> keine Lagerware Mindestbest. 86 Karton

<sup>+, ....</sup> In Versuchen hat sich gezeigt, dass zwar häufig, aber nicht immer ohne Primer gearbeitet werden kann. Dies hängt ab von den in der Praxis auftretenden Belastungen, der jeweils exakten Zusammensetzung der angrenzenden Werkstoffe bzw. Beschaffenheit der Haftflächen. Da diese Einflüsse oftmals nicht vorhersehbar sind, empfehlen wir in Fällen, wo auf Primer verzichtet werden soll, entsprechende Vorversuche.

<sup>-</sup> Der Einsatz wird nicht empfohlen. Dies gilt generell auf Untergründen wie Polyethylen, Silikon, Butylkautschuk, Neopren, EPDM, bitumen-und teerhaltigen Stoffen (Schwarzanstrichen) sowie Naturstein. Kunstgläser wie Plexiglas/Makrolon.





## **GS231**

### SANITÄR-SILIKON PREMIUM

### **Technische Information**

Chemische Basis	Reaktionssystem	1-K-Silikon auf Basis Acetat, sauer vernetzend
Dichte	DIN 52451-A	ca. 1,02 g/cm³
Brandverhalten	DIN 4102 EN 13501-1	B2, normal entflammbar Klasse E, normal entflammbar
Aushärtegeschwindigkeit - mm/1.Tag	bei 23° und 50% r.F.	ca. 3,2mm
Volumenschwund	EN ISO 10563	3%
Hautbildungszeit	bei 23°C und 50% r.F.	ca. 15 Minuten
UV-Stabilität		sehr gut
Bruchdehnung	EN 28339, Verf. A	240%
Zugfestigkeit	EN 28339 Verf. A	ca. 0,5 N/mm² (bei 100% Dehnung)
Shore A Härte	ISO 868	ca. 20
CE-Kennzeichnung	EN 15651-3	XS1 25HM
Temperaturbeständigkeit		-40°C bis +180°C
Lagerfähigkeit	Kühl und trocken zwischen +5°C und +25°C im ungeöffneten Gebinde lagern	18 Monate

### Untergrundvorbereitung

- 1. Reinigen der Haftflächen: Die Haftflächen müssen stets sauber, d. h. staub-, fettfrei, tragfähig und lufttrocken sein. Zum Entfetten AT200 Reiniger verwenden. Auf empfindlichen Untergründen, z. B. Pulverlack Beschichtungen, mit AT115 Reiniger vorreinigen. Aufgrund der Vielzahl der verfügbaren Baustoffe sind grundsätzlich Vorversuche durchzuführen.
- 2. Fugenhinterfüllung: Zur Herstellung des optimalen Fugenprofiles geschlossenzellige PR102 PE-Rundschnur vorstopfen. Bei Fugen mit zu geringer Fugentiefe kann alternativ zur PE-Rundschnur eine PE-Folie eingesetzt werden. Hinterfüllmaterialien müssen mit GS231 verträglich sein. Ungeeignet sind öl-, teer- oder bitumenhaltige Hinterfüllungen sowie Materialien auf Naturkautschuk-, Chloropren- oder EPDM-Basis.
- 3. Primern der Haftflächen: Gute Haftung ist auf vielen Untergründen, so z. B. auf sorgfältig gereinigtem Glas, Fliesen und Emaille ohne Voranstrich zu erzielen. Primer-Empfehlungen für eventuell notwendige Vorbehandlungen sind der Primertabelle zu entnehmen. Verunreinigungen mit Primer über die Fugenränder hinaus unbedingt vermeiden, ggfs. sofort mit geeignetem Reiniger entfernen.

## Verarbeitung

- 1. Für sauberen Abschluss Fugenränder abkleben. GS231 gleichmäßig und luftblasenfrei in die Fuge einbringen und die Oberfläche innerhalb der Hautbildezeit mit AA300 Glättmittel Konzentrat oder AA301 Glättmittel Spray abglätten.
- 2. Die Verarbeitungshinweise des Glättmittels sind zu beachten. Verwendetes Abklebeband anschließend sofort entfernen.
- 3. Verunreinigungen durch Glättmittel sind zu vermeiden bzw. sofort mit Wasser abzuwaschen.

#### Bitte beachten

- VOC-geprüft nach GEV-Methode, EMICODE®EC1Plus zertifiziert
- VOC-geprüft nach AgBB/DIBt-Methode, geeignet zur Anwendung in Innenräumen
- LEED® konform IEQ-Credits 4.1 Kleb- und Dichtstoff





## **GS231**

#### SANITÄR-SILIKON PREMIUM

#### Reinigung:

Frischer, noch nicht abgebundener Dichtstoff kann mit AT115 Reiniger oder AT200 Reiniger entfernt werden, ausgehärtetes Material nur mechanisch mit Hilfe eines geeigneten Werkzeuges (z. B. Abziehklinge).

#### Hinweis:

GS231 ist für nachfolgende Einsatzgebiete nicht geeignet: Abdichtungen im Trinkwasser- und Unterwasserbereich (z.B. Schwimmbecken, Kanalbau), sowie Verkleben von Aquarien, Abdichtungen an Marmor und Naturstein, Abdichtungen an spannungsrissempfindlichen Kunststoffen (z. B. Plexiglas® und Makrolon®), Abdichtungen an korrosionsempfindlichen, unbehandelten Metallen wie Eisen, Zink, Kupfer, Blei sowie Anwendungen auf mineralischen Untergründen (z.B. Putz+Beton). GS231 ist nicht anstrichverträglich und nicht überstreichbar. Für die genannten Anwendungen empfehlen wir auf die entsprechend geeigneten Produkte aus unserem Dichtstoff-Sortiment zurückzugreifen. Zur Anwendung von GS231 im Schwimmbadbereich ist unsere gesonderte Informationsschrift "GS231 - Anwendung im Schwimmbadbereich" zu beachten.

### Gewährleistung

Vorstehenden Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl der unterschiedlichen Materialien sind ausreichende Eigenversuche durchzuführen, um das Material auf seine Eignung in der jeweiligen Anwendung zu prüfen. Technische Änderungen vorbehalten. Die aktuellste Version finden Sie unter www.illbruck.de.

#### Gesundheits- und Sicherheitsvorkehrungen

GS231 ist nicht kennzeichnungspflichtig gemäß Gefahrstoffverordnung. Bis zur vollständigen Aushärtung des Produktes werden geringe Mengen Essigsäuredämpfe freigesetzt, die nicht über längere Zeit eingeatmet werden sollen. Beim Arbeiten in geschlossenen Räumen ist für ausreichend Frischluftzufuhr bzw. Absaugung zu sorgen. Bitte beachten Sie vor der Produktverarbeitung die Hinweise im Sicherheitsdatenblatt. Die aktuellste Version des Sicherheitsdatenblattes finden Sie unter www.illbruck.de

#### **Technischer Kundendienst**

Auf Wunsch steht Ihnen die Tremco CPG Germany Anwendungstechnik unter 02203 57550-600 zur Verfügung.





## **GS231**

## SANITÄR-SILIKON PREMIUM

## Zertifizierungen







T. +49 2203 57550 600 www.cpg-europe.com

#### Herstellererklärung

Köln, den 17.02.2025

#### Eigenschaften

illbruck SP025 Fenster-Folienkleber Öko illbruck SP030 Kristallklarer Klebstoff illbruck SP045 Multi Klebstoff illbruck SP050 Universalklebstoff illbruck SP150 Power Haftkleber illbruck SP340 Soforthaft-Kleber illbruck SP350 Soforthaft-Kleber Plus illbruck SP351 Fenstermontage-Kleber

illbruck SP510 Fenster- und Anschlussfugen-Dichtstoff

illbruck SP520 Fassaden-Dichtstoff illbruck SP525 Hochbaufugen-Dichtstoff illbruck SP540 Bodenfugen-Dichtstoff illbruck SP561 Struktur-Dichtstoff illbruck SP925 Abdichtungsbeschichtung illbruck FA101 Fenster- und Anschlussfugensilikon

illbruck FA170 Glasleistenfüller illbruck FA150 Bau-Silikon Premium illbruck FA201 Sanitär-Silikon\* illbruck FA425 Multi-Silikon+ illbruck FA940 Spiegelkleber\* illbruck GS231 Sanitärsilikon

illbruck GS232 Sanitär-Silikon Premium matt

illbruck LD701 Struktur-Acyl\*

illbruck LD702 Acryl

illbruck LD703 Maler-Acryl

illbruck LD705 Bauanschlussfugen-Acryl\*

illbruck ME902 Butyl- und Bitumensprühprimer\*\* illbruck ME904 Butyl- und Bitumenprimer ÖKO

illbruck PR101 Rundschnur PU\* illbruck PR102 PE-Rundschnur\*

(\* nicht EMICODE - zertifiziert)

(\*\* nicht EMICODE - zertifiziert, lösemittelhaltig, VOC-haltig)

Hiermit erklärt die Fa. Tremco CPG Germany GmbH, dass die o.g. von ihr hergestellten und vertriebenen Dichtund Klebstoffe und Zubehör die folgenden Eigenschaften besitzen:

- Chlorparaffine < 0,1%
- Lösemittel < 1%
- KWS-Weichmacher < 0,1%
- halogenierte Treibmittel < 0,1%
- SVHC < 0,1%
- VOC <1%
- EMICODE EC1 / EC1 Plus
- PBB. PBDE und TCEP < 0.1%
- Frei von Blei und Zinn
- HBCD-frei

tremco CPG Germany GmbH

i.V. Wolfram Kommke 02/203-57550600/

planungsteam@tremcocpg.com











